

NLV Hannover e.V. Johannsenstr.10 30159 Hannover

Presseinformation

06. August 2010

Erschreckende Bilanz der Kindertagesbetreuung in Niedersachsen

Hannover – Kinder, die das erste Lebensjahr vollendet haben, sollen ab dem 1. April 2013 einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz haben. Bis dahin soll es in Deutschland für insgesamt 35 Prozent der Kinder unter drei Jahren einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder der Tagespflege geben. Soweit das Vorhaben der Bundesregierung. Obwohl bis zum diesem Zeitpunkt noch gut zweieinhalb Jahre hin sind, macht das kürzlich veröffentlichte Zwischenergebnis nicht gerade Hoffnung auf eine vollständige Umsetzung dieses Ziels. Laut der aktuellen Evaluation liegt die Versorgungsquote in Westdeutschland nur bei knapp 15 Prozent. In den ostdeutschen Bundesländern hingegen haben bereits 46 Prozent der unter Dreijährigen einen Platz in der Kinderbetreuung. Niedersachsen befindet sich in der Statistik unter den Schlusslichtern.

„Der Ausbau der Kinderbetreuung muss in Kommunen und Kreisen Priorität haben“, fordert deshalb Brigitte Scherb, Vorsitzende des Niedersächsischen LandFrauenverbandes Hannover (NLV). Ein rascher und intensiver Ausbau des Betreuungsangebotes ist besonders in den ländlichen Regionen von enormer Wichtigkeit. „Berufstätige Eltern sind auf eine zuverlässige Betreuung ihrer Sprösslinge angewiesen“, erklärt Scherb. „Gerade wenn der Arbeitsweg länger dauert als in der Stadt, benötigen Mütter und Väter eine qualifizierte und flexible Kinderbetreuung, um Familie und Beruf miteinander vereinen zu können.“